

DE

ANHANG

ZUSAMMENFASSUNG DER EIGENSCHAFTEN EINES BIOZIDPRODUKTS

Advion Schaben Gel

Produktart(en)

PT18: Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden

Zulassungsnummer: DE-2011-MA-18-00001

R4BP-Assetnummer: DE-0004391-0000

Kapitel 1. ADMINISTRATIVE INFORMATIONEN

1.1. Handelsbezeichnung(en) des Produkts

Handelsname(n)	Advion Schaben Gel
----------------	--------------------

1.2. Zulassungsinhaber

Name und Anschrift des Zulassungsinhabers	Name	Syngenta Agro GmbH
	Anschrift	Lindleystraße 8 D 60314 Frankfurt am Main Deutschland
Zulassungsnummer	DE-2011-MA-18-00001	
<i>R4BP-Assetnummer</i>	DE-0004391-0000	
Datum der Zulassung	17/12/2009	
Ablauf der Zulassung	30/06/2026	

1.3. Hersteller des Produkts

Name des Herstellers	AMERICAN BLENDING AND FILLING LABORATORIES INC
Anschrift des Herstellers	1731 LAKESIDE DRIVE 60085 WAUKEGAN Vereinigte Staaten (die)
Standort der Produktionsstätten	1731 LAKESIDE DRIVE 60085 WAUKEGAN Vereinigte Staaten (die)

1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe

Wirkstoff	Indoxacarb (Reaktionsmasse der Enantiomere S:R 75:25)
Name des Herstellers	EI DuPont de Nemours, DuPont Crop Protection Products
Anschrift des Herstellers	Chestnut Run Plaza, building 705, 4417 Lancaster Pike 19805 Wilmington, Delaware Vereinigte Staaten (die)
Standort der Produktionsstätten	Chestnut Run Plaza, building 705, 4417 Lancaster Pike 19805 Wilmington, Delaware Vereinigte Staaten (die)

Kapitel 2. PRODUKTZUSAMMENSETZUNG UND -FORMULIERUNG

2.1. Qualitative und quantitative Informationen zur Zusammensetzung des Produkts

Trivialname	IUPAC-Name	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Indoxacarb (Reaktionsmasse der Enantiomere S:R 75:25)	Reaction mass of methyl (S)- and methyl(R)-7- chloro- 2,3,4a,5- tetrahydro-2- [methoxycarbonyl- (4- trifluoromethoxyphenyl) carbamoyl] indeno[1,2- e][1,3,4] oxadiazine-4a- carboxylate (This entry covers the 75:25 reaction mass of the S and R enantiomers)	Wirkstoff			1,28

2.2. Art(en) der Formulierung

XX Sonstige: Ready to use gel bait

Kapitel 3. GEFAHREN- UND SICHERHEITSHINWEISE

Gefahrenhinweise	H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. EUH208: Enthält Indoxacarb. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
Sicherheitshinweise	P273: Freisetzung in die Umwelt vermeiden. P501: Inhalt in /Behälter entsprechend den nationalen Vorschriften der Entsorgung entsorgen.

Kapitel 4. ZUGELASSENE VERWENDUNG(EN)

4.1. Verwendungsbeschreibung

Tabelle 1. Zugelassene Anwendung 1 - In Innenräumen und im Außenbereich um Gebäude - Berufsmäßige Verwender

Produktart	PT18: Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	-
Zielorganismus/Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	<p>Wissenschaftlicher Name: Sonstige: <i>Blatella germanica</i> Trivialname: Sonstige: Deutsche Schabe Entwicklungsstadium: Erwachsene</p> <p>Wissenschaftlicher Name: Sonstige: <i>Blatella germanica</i> Trivialname: German cockroach Entwicklungsstadium: Larven</p> <p>Wissenschaftlicher Name: Sonstige: <i>Blatella orientalis</i> Trivialname: Sonstige: Gemeine Küchenschabe Entwicklungsstadium: Larven</p> <p>Wissenschaftlicher Name: Sonstige: <i>Blatella orientalis</i> Trivialname: Sonstige: Gemeine Küchenschabe Entwicklungsstadium: Erwachsene</p> <p>Wissenschaftlicher Name: Sonstige: <i>Periplaneta americana</i> Trivialname: Sonstige: Amerikanische Großschabe Entwicklungsstadium: Nymphen</p> <p>Wissenschaftlicher Name: Sonstige: <i>Periplaneta americana</i> Trivialname: Sonstige: Amerikanische Großschabe Entwicklungsstadium: Erwachsene</p>
Anwendungsbereich(e)	<p>Innenverwendung Außenverwendung</p> <p>Innen- und Außenbereiche Zur Anwendung in Innenräumen und im Außenbereich in Ritzen, Spalten und zur punktuellen Behandlung in und um Wohngebäude, Industrieanlagen, Büros, Lagerhäuser, Großküchen, Krankenhäuser, Schulen, Pflegeheime, Hotels, Busse, Züge, Flugzeuge, Einzelhandel und Gewerbebetriebe.</p>
Anwendungsmethode(n)	<p>Methode: Anwendung als Köder</p> <p>Detaillierte Beschreibung: Köderanwendung In Köderstationen Zur punktuellen Behandlung (Oberflächen, Ritzen und Spalten) Das Gel wird mit einer Köderpistole aufgetragen, die mit verschiedenen Dosierdüsen ausgestattet werden kann, um unterschiedlich große Punkte oder Kügelchen zu verteilen. Die Anwendung in Lebensmittel-/Futtermittelbereichen von Lebensmittelbetrieben erfolgt nur in Ritzen und Spalten.</p>
Anwendungsrate(n) und Häufigkeit	Aufwandmenge: Anwendungsmenge: 0,2 bis 0,5 g/m ²

	<p>Verdünnung (%): 0</p> <p>Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Anwendungsmenge: 0,2 bis 0,5 g/m² Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Mindestens 2 Punkte Gel pro m² auftragen. Bei starkem Schabenbefall, unter extrem schmutzigen Bedingungen oder wenn Orientalische Schaben und Amerikanische Schaben vorherrschen, kann eine erhöhte Anzahl von Gelpunkten (bis zu 5 Punkte pro m²) erforderlich sein.</p> <p><u>Hinweis:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Ein Punkt von 5 mm Durchmesser wiegt etwa 0,1 g. - Ein Punkt von 10 mm Durchmesser wiegt ca. 0,5 g - Ein dünnes Kügelchen von 5 cm Länge und 3 mm Breite wiegt ca. 0,35 g <p>Die Ausbringung der Köder alle 7-14 Tage auf Verzehr kontrollieren und den Köder bei Bedarf erneut ausbringen.</p>
Anwenderkategorie(n)	Berufsmäßige Verwender
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	<p>Das Produkt ist in Kartons mit einem Nettogewicht von 600 g verpackt. Pro Karton entspricht der Inhalt 4 x 30 g vorgefüllten PP-Kartuschenröhrchen (Nettogewicht 120 g).</p> <p>Maße der vorgefüllten PP-Spritzen: 3,5 x 3 cm</p> <p>Maß der Kartons: 5 x 6 cm.</p>

4.1.1. Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

-

4.1.2. Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

4.1.3. Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Bei Anwendungen im Außenbereich höchstens einmal im Monat und weniger als elfmal im Jahr ausbringen, wobei eine Aufwandmenge von 10 g des Produkts pro Haus bzw. 20 g für andere Gebäudetypen nicht überschritten werden darf.

4.1.4. Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

-

4.1.5. Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

-

4.1.6. Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen

-

4.2. Verwendungsbeschreibung

Tabelle 2. Zugelassene Anwendung 2 - Berufsmäßige Verwender – Im Innenraum

Produktart	PT18: Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	-
Zielorganismus/Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	Wissenschaftlicher Name: Sonstige: <i>Lepisma saccharina</i> Trivialname: Sonstige: Silberfischchen Entwicklungsstadium: Erwachsene Wissenschaftlicher Name: Sonstige: <i>Lepisma saccharina</i> Trivialname: Sonstige: Silberfischchen Entwicklungsstadium: Jungtiere Wissenschaftlicher Name: Sonstige: <i>ctenolepisma longicaudata</i> Trivialname: Sonstige: Papierfischchen Entwicklungsstadium: Erwachsene Wissenschaftlicher Name: Sonstige: <i>Ctenolepisma longicaudata</i> Trivialname: Sonstige: Papierfischchen Entwicklungsstadium: Jungtiere
Anwendungsbereich(e)	Innenverwendung Innenbereich, nur auf Oberflächen
Anwendungsmethode(n)	Methode: Anwendung als Köder Detaillierte Beschreibung: Köderstationen Offene Ausbringung als Geltropfen (ausschließlich auf Oberflächen)
Anwendungsrate(n) und Häufigkeit	Aufwandmenge: 0,2 - 0,5 g/m ² Verdünnung (%): 0 Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Anwendungsmenge: 0,2 – 0,5 g/m ² bei höchstens 11 Anwendungen pro Jahr 0,2 g (2 Tropfen mit 0,5 mm Durchmesser) – 0,5 g (5 Tropfen mit 5 mm Durchmesser oder 1 Tropfen mit 10 mm Durchmesser)

	<p>oder einen dünnen Streifen (bis zu 5 cm lang) des Gels pro m² anwenden.</p> <p>Je nach Schwere des Befalls und der vorhandenen Art Aufwandmenge auf bis zu 0,5 g/m² erhöhen.</p> <p>Zur Anwendung in Köderstationen: Gel in Kammer der Köderstation einbringen, um eine Aufwandmenge von 0,2 g bis zu 0,5 g Gel pro m² zu erreichen.</p> <p>Je nach Schwere des Befalls Aufwandmenge auf bis zu 0,5 g/m² erhöhen.</p> <p>Ein Geltropfen mit 5 mm Durchmesser wiegt ca. 0,1 g.</p> <p>Ein Geltropfen mit 10 mm Durchmesser wiegt ca. 0,5 g.</p> <p>Ein dünnes Kügelchen von 5 cm Länge und 3 mm Breite wiegt ca. 0,35 g.</p>
Anwenderkategorie(n)	Berufsmäßige Verwender
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	<p>Das Produkt ist in Kartons mit einem Nettogewicht von 600 g verpackt. Pro Karton entspricht der Inhalt 4 x 30 g vorgefüllten PP-Kartuschenröhrchen (Nettogewicht 120 g).</p> <p>Maße der vorgefüllten PP-Spritzen: 3,5 x 3 cm</p> <p>Maß der Kartons: 5 x 6 cm.</p>

4.2.1. Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Die ausgebrachten Köder alle 7-14 Tage überprüfen und bei Bedarf weiteren Köder ausbringen.

4.2.2. Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

4.2.3. Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

-

4.2.4. Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

-

4.2.5. Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

-

4.2.6. Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen

-

Kapitel 5. ALLGEMEINE ANWEISUNGEN FÜR DIE VERWENDUNG¹

5.1. Gebrauchsanweisung

- 1.) Nur zur Verwendung durch berufsmäßige Verwender.

- 2.) Gebrauchsanweisung beachten.

- 3.) Die Ködertropfen nicht dem Sonnenlicht oder Hitze (z.B. Heizung) aussetzen.

- 4.) Vor der Behandlung alle Arten von Nahrung aus der befallenen Fläche entfernen, um die Aufnahme des Gels zu verbessern.

- 5.) Methoden zur integrierten Schädlingsbekämpfung anwenden, wie zum Beispiel eine Kombination aus chemischen, physikalischen Bekämpfungsmaßnahmen und anderen öffentlichen Gesundheitsmaßnahmen, wobei die lokalen Bedingungen zu berücksichtigen sind (klimatische Bedingungen, Zielorganismen, Verwendungsbedingungen, usw).

- 6.) Zwischen Produkten mit Wirkstoffen wechseln, die einen unterschiedlichen Wirkmechanismus haben (um resistente Individuen aus der Population zu entfernen).

- 7.) Das Produkt nicht in Bereichen anwenden, in denen Resistenzen mit dem im Biozidprodukt enthaltenen Wirkstoff bekannt sind oder vermutet werden.

- 8.) Den Zulassungsinhaber informieren, wenn die Behandlung nicht wirksam ist.

- 9.) Das Produkt an Stellen auftragen, die nicht nass gereinigt werden oder durch Regen ausgewaschen werden können, und nicht in oder um Abflüsse herum.

- 10.) Nur in Bereichen anwenden, die für Säuglinge, Kinder, Haustiere und Nicht-Zieltiere unzugänglich sind.

- 11.) Nicht in Bereichen anwenden, in denen Lebens- /Futtermittel, Lebensmittelutensilien oder Oberflächen zur Lebensmittelverarbeitung in Kontakt mit dem Produkt kommen oder durch das Produkt verunreinigt werden können.

- 12.) Schutzausrüstung tragen, um Kontakt mit der Haut und den Augen zu vermeiden.

- 13.) Die Spitzen nach jeder Behandlung mit einem Papiertuch reinigen und das benutzte Papiertuch mit dem Hausmüll entsorgen.

¹Gebrauchsanweisung, Maßnahmen zur Risikominderung und andere Hinweise zur Verwendung, die in diesem Abschnitt aufgeführt sind, gelten für alle zugelassenen Verwendungen.

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

Um die Umweltbelastung zu begrenzen, das Produkt höchstens einmal im Monat anwenden. Das Produkt nicht mehr als 11-mal pro Jahr anwenden.

5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Erste-Hilfe Maßnahmen:

BEIM EINATMEN: Betroffene Person an die frische Luft bringen und in eine angenehme Position zum Atmen bringen. Sofort ärztliche Hilfe hinzuziehen, wenn Symptome auftreten und / oder große Mengen eingeatmet werden.

BEI HAUTKONTAKT: Kontaminierte Kleidung und Schuhe entfernen. Kontaminierte Haut mit Wasser und Seife waschen. Wenn Symptome auftreten Giftinformationsexperten hinzuziehen.

BEI AUGENKONTAKT: Sofort mit viel Wasser spülen, gelegentlich das obere und untere Augenlid anheben. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Mit lauwarmem Wasser für mindestens 10 Minuten weiterspülen. Ärztlichen Rat hinzuziehen, wenn Reizung oder Einschränkung der Sehfähigkeit auftreten.

BEIM VERSCHLUCKEN: Mund mit Wasser ausspülen. Giftinformationsexperten hinzuziehen. Sofort medizinischen Rat hinzuziehen, wenn Symptome auftreten oder große Mengen verschluckt wurden.

Im Fall von Bewusstseinsstörungen in stabile Seitenlage bringen und sofort medizinischen Rat einholen. Keine Flüssigkeiten zu trinken geben oder Erbrechen herbeiführen.

Verpackung oder Etikett bereithalten.

5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

- 1.) Die vorgefüllten Kunststoffkartuschen, Köderstationen und Verpackungen am Ende der Anwendung mit dem Hausmüll entsorgen.
- 2.) Verschüttetes oder überschüssiges Produkt am Ende der Behandlung mit einem Papiertuch aufwischen und das benutzte Papiertuch mit dem Hausmüll entsorgen.

-
- 3.) Die vorgefüllten Kunststoffkartuschen und Köderstationen nicht zwischen den Anwendungen mit Papiertüchern reinigen. Anschließend die gebrauchten Papiertücher mit dem Hausmüll entsorgen.
 - 4.) Die Dosierspender der Gelköder nicht nachfüllen; die sichere Entsorgung der leeren Dosierspender obliegt der Verantwortung des Verwenders.
 - 5.) Das Biozidprodukt nicht in den Boden, in Wasserläufe, Rohre (z.B. Abfluss, Toilette) oder in die Kanalisation gelangen lassen.
 - 6.) Unbenutztes Produkt, die Verpackungen und sonstige Abfälle entsprechend den örtlichen Vorschriften entsorgen.

5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen

1. Die Haltbarkeit beträgt 36 Monate.
2. Vor Licht schützen.
3. Vor Frost schützen.

Kapitel 6. SONSTIGE ANGABEN

Enthält Indoxacarb. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.